

Stellenangebot

## Geschäftsführung Sächsischer Volkshochschulverband (w/m/d)

Die 15 Volkshochschulen schaffen mit ihren fast 50 Standorten flächendeckende Bildungs- und Begegnungsangebote in Sachsen. Sie sind kommunal verankert und leisten als Teil der Daseinsvorsorge einen wesentlichen Beitrag zum Gemeinwesen. Mit über 180 000 Teilnehmenden pro Jahr sind sie der größte Weiterbildungsanbieter im Freistaat.

Im Verband haben sich die Träger der sächsischen Volkshochschulen zusammengeschlossen. Der Verband vertritt die Interessen der Volkshochschulen auf Landes- und Bundesebene und berät Akteure in Politik sowie Verwaltung. Die Geschäftsstelle des Verbandes mit aktuell zwölf Beschäftigten hat ihren Sitz in Chemnitz. Weitere Informationen unter [www.vhs-sachsen.de](http://www.vhs-sachsen.de).

Für die Leitung der Verbandsarbeit sucht der Sächsische Volkshochschulverband zum 1. April 2025 eine Geschäftsführung am Standort Chemnitz.

### Ihre Aufgaben

- Führung der laufenden Verbandsgeschäfte nach den Richtlinien des Vorstandes
- organisatorische, wirtschaftliche und personelle Leitung der Geschäftsstelle
- Vertretung der Volkshochschulinteressen gegenüber Politik, Verwaltung und Partnern
- intensive Netzwerkarbeit, insbesondere auf Landesebene
- Beratung und Unterstützung von Verbandsmitgliedern, vhs-Leitungen sowie vhs-Mitarbeitenden in strategischen und operativen Fragestellungen
- Aufbereitung aktueller Erkenntnisse und Entwicklungen sowie Konzeption passender Arbeits- und Bildungsprogramme
- Steuerung der externen und internen Verbandskommunikation
- Akquise, Beantragung und Unterstützung bei der Umsetzung von Projekten für die Volkshochschulen sowie den Volkshochschulverband
- Organisation von Gremienveranstaltungen wie Mitgliederversammlungen, Vorstandssitzungen und Leitungstagungen
- Mitwirkung in den Gremien des Deutschen Volkshochschul-Verbandes und Vertretung der sächsischen Verbandsinteressen

### Ihr fachliches Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium; vorzugsweise in den Bereichen Erwachsenenbildung, Bildungsmanagement, Pädagogik oder vergleichbar
- Erfahrungen in der Netzwerk- und Lobbyarbeit, insbesondere mit Verbänden, Institutionen und politischen Akteuren
- betriebswirtschaftliches Verständnis
- nachgewiesene Erfahrung in der Erwachsenenbildung (vorzugsweise Volkshochschule) oder in der wirtschaftlichen und organisatorischen Leitung einer Bildungseinrichtung

### Ihre persönlichen Fähigkeiten

- Identifikation mit den Zielen und Inhalten des Landesverbandes und der Volkshochschulen
- strukturierte Arbeitsweise sowie Fähigkeit zu unternehmerischem und strategischem Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Verhandlungsgeschick und Integrationskraft
- ausgeprägte Fähigkeit zum analytischen Denken und konzeptionellen Arbeiten
- Eigeninitiative, Gestaltungswille und Innovationsbereitschaft
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Führungskompetenz und Teamorientierung

Wir bieten Ihnen

- eine anspruchsvolle und sinnstiftende Führungsaufgabe in der gemeinwohlorientierten Bildung
- Vergütung entsprechend EG 15 TV-L inkl. betrieblicher Altersversorgung; Stufenanerkennung bei Vorliegen persönlicher Voraussetzungen
- flexible Arbeitsbedingungen
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein spannendes, teamorientiertes, kollegiales Arbeitsumfeld und eine enge Anbindung an landes- und bundesweite Netzwerke

Die Besetzung ist zum 1. April 2025 vorgesehen, zunächst befristet für 6 Jahre.

Eine Einarbeitung durch den aktuell kommissarisch tätigen Geschäftsführer wird gewährleistet. Die Bereitschaft zu Dienstreisen wird erwartet.

Wir sind auf der Suche nach den Besten. Daher laden wir Menschen, ungeachtet von Behinderung, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Religion ein, sich bis **17.11.2024** zu bewerben. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Angaben (Lebenslauf, relevante Zeugnisse und Referenzen) als zusammenhängende pdf-Datei an [karriere@vhs-sachsen.de](mailto:karriere@vhs-sachsen.de).

Die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Aufwendungen können nicht erstattet werden. Bewerberinnen und Bewerber erklären sich mit der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu. Nach Abschluss der Stellenbesetzungsverfahren werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber datenschutzkonform gelöscht.